

Stichworte: **UTOPIE** und **SCIENCE FICTION**

Utopie (aus griechisch ou: *nicht* und topos: *Ort*), Bezeichnung für die - zumeist literarischen, aber auch soziologischen oder philosophischen - Entwürfe einer vornehmlich idealen Gemeinschaft in einem erfundenen, räumlich und zeitlich der tatsächlichen Welt entrückten "**Nirgendwo**". Gebildet wurde der Begriff von Thomas More, dessen Staatsroman *Utopia* (1516) die Literaturgattung des **utopischen Romans** begründete.

Utopien finden sich bereits sehr früh in der Literatur und Philosophie, etwa bei Platon (*Politeia*), hin und wieder bereits verknüpft mit dem Atlantis-Mythos. In den utopischen Romanen der Renaissance werden, im **Stil einer Reisebeschreibung**, fiktive ferne Länder geschildert, in denen eine vollkommene politisch-soziale Ordnung herrscht

In neueren utopischen Romanen wie George Orwells *1984* (1949), Aldous Huxleys ***Brave New World*** (1932) oder Ray Bradburys *Fahrenheit 451* (1953) wandelt sich der utopische Gehalt des politisch-sozialen Gegenentwurfs und bekommt einen deutlich negativen Impuls. Während in den früheren Utopien die Vollendung freier, gerechter und auf Vernunft gegründeter politisch-sozialer Verhältnisse vorgestellt wurde, schildern die **negativen Utopien** solche zukünftigen Staatsformen, in welchen ein **System totalitärer Herrschaft** und vollkommener **Manipulation** sich realisiert, oftmals verknüpft mit Elementen der Sciencefiction

Sciencefiction (von englisch science: Wissenschaft; fiction: Fiktion, Einbildung), Sammelbegriff für alle Formen von Literatur mit phantastischem oder utopischem Inhalt, die sich auf der Basis naturwissenschaftlich-technischer Erkenntnisse mit zukünftigen Entwicklungen oder Ereignissen und deren Auswirkungen auf das menschliche Leben befassen.

Sciencefiction im engeren Sinn gibt es seit dem 19. Jahrhundert, in dem sich ein ausgeprägtes Interesse an Naturwissenschaft und Technik herauszubilden begann; als Gründungsväter und zugleich bedeutendste Vertreter gelten **Jules Verne** und **H. G. Wells**.

Immer wiederkehrende Themen der Sciencefiction sind vor allem Spekulationen zur Überwindung von Raum und Zeit (der "vierten Dimension") durch neue **Technologien** sowie die Beschreibung von **Hightech**waffen und die Erfindung neuer Kreaturen oder Lebewesen durch wissenschaftliche Manipulationen (Roboter, Androide oder Klone etc.). Inzwischen umfasst der Bereich der Sciencefiction auch Filme, Fernsehserien, Videospiele oder Comicprodukte.∅

∅ nach: Microsoft Encarta Enzyklopädie